

"Schaltgeräusche", Hakelige Schaltung

Beitrag von „aerzchen“ vom 17. März 2008 um 18:34


Ich habe meinen Dicken nun seit 4 Wochen und ich bilde mir ein, das die Geräusche beim Schalten lauter werden, (lautes mechanisches Klacken) und die Gänge sperriger "reingehen". Ein Freund machte mich ebenfalls auf die Schaltgeräusche aufmerksam. Die Werkstatt sagt nach einer Probefahrt - alles sei OK, die Gänge gingen "sauber" und die Geräusche seien normal. Ich bin nun total verunsichert ob ich Halluzinationen habe. Sicher läßt sich hier kaum vermitteln was normale Schaltgeräusche sind - aber hatte jemand Probleme mit dem Schaltgetriebe?

Aerzchen

Beitrag von „DHMoorreye“ vom 17. März 2008 um 18:59

Hallo Aerzchen,

nach etwa 115.000 km mit T-Schalter kann ich keine Probleme benennen.

Na klar, wenn man die Kupplung etwas lässig tritt, läßt ein Echo aus dem Getriebe nicht lange auf sich warten  , aber abnorme Geräusche beim Einlegen der Gänge, sowohl beim Rauf- als auch Runterschalten kann ich nicht bestätigen.

Gruß

Dirk

Beitrag von „juma“ vom 17. März 2008 um 22:02

Servus,

[Zitat von aerzchen](#)

[...]Geräusche beim Schalten lauter werden, (lautes mechanisches Klacken) und die Gänge sperriger "reingehen". [...]

also davon kann ich in keinsten Weise etwas erkennen bei meinem. Klar hört man das Schalten im Stand in Form eines leichten Klackens, aber auch nur, wenn man wirklich genau hinhört. Die Gänge gehen mit einem Antippen raus in den Leerlauf und lassen sich bei (richtig) getretenem Kupplungspedal auch geräuschfrei einlegen.

Mach doch mal eine Probefahrt mit einem anderen Schalter... 🗨️

Beitrag von „Hauruck“ vom 18. März 2008 um 13:23

[Zitat von aertzchen](#)

[...] Ich bin nun total verunsichert ob ich Halluzinationen habe. Sicher lässt sich hier kaum vermitteln was normale Schaltgeräusche sind [...]

Das Schaltgeräusch ist beim T sicher deutlicher wahrnehmbar, als bei - ich sag mal konventionellen PKW. Die Gänge lassen sich vielleicht etwas "knochiger", aber sehr direkt und mit mehr als ausreichender Präzision einlegen.

Ich würde zwar nicht gleich Halluzinationen vermuten, aber ich halte es zumindest für denkbar, dass dein Eindruck subjektiv - bedingt durch die erhöhte Konzentration auf das "Problem" - beeinflusst sein kann.

Beitrag von „MKZ“ vom 18. März 2008 um 21:01

Hallo,

zunächst willkommen im Club. Verlass Dich nicht allein auf den 😊 . Versuche ggf. von einen TF in deiner Nähe ein Vergleichsfahrzeug zu testen. Ein selbst durchgeführter Test dürfte

realistischer sein 😊 . Mein Schalter verursacht keine auffälligen Geräusche.

Viele Grüße

Marco

Beitrag von „TomR5TDI“ vom 19. März 2008 um 14:49

[Zitat von aertzchen](#)

Ich habe meinen Dicken nun seit 4 Wochen und ich bilde mir ein, das die Geräusche beim Schalten lauter werden, (lautes mechanisches Klacken) und die Gänge sperriger "reingehen". Ein Freund machte mich ebenfalls auf die Schaltgeräusche aufmerksam. Die Werkstatt sagt nach einer Probefahrt - alles sei OK, die Gänge gingen "sauber" und die Geräusche seien normal. Ich bin nun total verunsichert ob ich Halluzinationen habe. Sicher läßt sich hier kaum vermitteln was normale Schaltgeräusche sind - aber hatte jemand Probleme mit dem Schaltgetriebe?

Aertzchen

Hallo, ich kann ebenfalls keine "abnormen" Schaltgeräusche benennen. Allerdings, bei starkem Beschleunigen, schnellem Schalten, kann das Timing zwischen Kupplung treten (voll!!!) und Schaltvorgang schnell außer Rytmus kommen. Dann gibt's Geräusche.

Was mir nicht gefallen mag, ist, dass bei leichtester Berührung des Schalthebels (Griff zum Hebel) und hohen Drehzahlen (Beschleunigen- Schalten zwichen 1.u.2.Gang) ein starkes Vibrieren des Schalthebels nicht nur zu spüren, sondern auch deutlich zu hören ist.

Einmal zum Freundlichen: ein Gestänge/Kupplungsgelenk wäre lose gewesen. Ist jetzt besser, aber nicht verschwunden.

Gruß, Tom

Beitrag von „aertzchen“ vom 20. März 2008 um 15:49

Vielen lieben Dank, Eure Hinweise beruhigen mich doch etwas. Ich werde mal schauen ob ich eine Probefahrt mit einem anderen T- Schaltfahrzeug machen kann. Hauruck hat sicherlich

recht, das man irgendwann total fixiert ist auf jedes Geräusch. Ich halte Euch auf dem Laufenden.

Schöne Ostertage!

Gruß Aertzchen

Beitrag von „MKZ“ vom 20. März 2008 um 20:15

Hallo Aertzchen,

zunächst viel Glück und halte uns auf den Laufenden ☺👍 .

Viele Grüße

Marco

Beitrag von „aertzchen“ vom 7. April 2008 um 19:55

Hallo,

bin jetzt wieder im Lande und würde gerne auf den Vorschlag von Marco zurückkommen: gibt es einen TF in Tagesausflugsweite von Düsseldorf, dessen T ein Schaltgetriebe hat (ich habe einen V6 Benziner), der meinen T mal Probefahren würde und bei dem ich mal Probefahren kann? Mir ist die Meinung eines erfahrenen T Fahrers wirklich wichtig. Vielleicht kann man sich ja mal an einem Wochenende treffen (und das ganze mit 'nem netten Essen kombinieren ... ?)

Gruss

Bettina

Beitrag von „MKZ“ vom 8. April 2008 um 19:19

Hallo Bettina,

wie wäre es, wenn Du ggf. zum Mitteldeutschen Treffen kommst. Es ist zwar eine längere Anreise, ggf. findest Du aber eine Unterkunft am Treffpunkt 🤔 .

Viele Grüße 😊

Marco

Beitrag von „aerzchen“ vom 8. April 2008 um 21:07

Hallo Marco,

danke für die Einladung - ich hatte auch schon an diese Möglichkeit gedacht einfach mal bei Euch vorbeizuschauen. Leider, leider habe ich am 19.04 unseren "Mädelsstag" und die Damen kann ich nicht überreden ihren Beautytag aufzugeben. (so sind wir Mädels halt...). Dann muss ich eben auf das nächste Treffen warten!

Euch ganz viel Spass.

Bettina

Beitrag von „MKZ“ vom 9. April 2008 um 19:41

Hallo Bettina,

na da wünsche ich Dir viel Spass mit den Mädels. Hoffentlich erzählst Du nur nette Sachen über uns 🤔 .

Vielleicht lernt man sich mal zu späterer Zeit bei einem Treffen pp. persönlich kennen.

Viele Grüße

Marco

Beitrag von „aerzchen“ vom 9. April 2008 um 20:40

Hallo Marco,

natürlich erzähle ich nur Gutes!

Und mit dem Treffen klappt bestimmt ein andermal !

LG

Bettina

Beitrag von „aerzchen“ vom 28. Juni 2008 um 16:49

Hallo ,

ich wollte Euch mal ein Update geben bezüglich meiner Probleme mit der Schaltung.

Nachdem das Problem sich in den letzten Monaten verschlimmert hatte (teilweise Probleme den Rückwärtsgang einzulegen) bin ich nochmals beim 😊 gewesen.

Es wurde am Montag die Hydraulik entlüftet und die Gänge neu eingestellt- so sagte man mir.

Und siehe da es ist ein merkbarer Unterschied. Wenn ich in der Vergangenheit das Gefühl hatte mit dem Kupplungspedal in den Motorraum zu sausen habe ich nun eine fühlbaren, konstanten Gegendruck beim Kuppeln. Auch die Gänge sind nun leichtgängiger. Ich habe zwar noch immer das Gefühl, dass sich das Einlegen der Gänge sehr "mechanisch" anfühlt und nicht "weich" aber mit dem jetzigen Zustand kann ich soweit leben. Wir haben vereinbart, dass ich die Sache jetzt beobachte und sollte sich die Geschichte wieder verschlimmern erneut vorstellig werde. Zumindest ist das Problem nun bekannt und aktenkundig. Weitere Fehlersuche in Zukunft nicht ausgeschlossen - je nachdem wie sich die Geschichte nun entwickelt.

Diese Einstellungsarbeiten hat VW nicht übernommen aber das Autohaus hat dies auf Kulanz erledigt. Ein echter 😊 wie ich finde.

Lieben Gruß

Bettina

Beitrag von „Hauruck“ vom 28. Juni 2008 um 21:12

[Zitat von aerzchen](#)

[...] Ich habe zwar noch immer das Gefühl, dass sich das Einlegen der Gänge sehr "mechanisch" anfühlt und nicht "weich" [...]

Keine Sorge, das muss so sein. Dein T ist schliesslich ein gestandener Geländewagen und kein weichgespültes Kuschelauto. 😊

Beitrag von „MKZ“ vom 30. Juni 2008 um 21:33

Hallo Bettina,

na dann ich wünsche ich eine gute und geräuscharme Fahrt. 😊

Viele Grüße

Marco